

„Musik im Garten“ soll verbinden

Konzertnachmittag auf dem Landsberg'schen Hof für Musikfreunde mit und ohne Demenz

Stadthagen. Die „Initiative Demenz und Kultur“ veranstaltet am Sonntag, 22. Juni, einen Open-air-Nachmittag „Musik im Garten“. Der Zusammenschluss vom Engerer Generationen-Treff & Senioren-Experten-Team aus Enger, dem Verein Leben mit Demenz der Alzheimer-Gesellschaft Minden-Lübbecke und dem Stadthäger Mehrgenerationenhaus „Alten Polizei“ will mit diesem Musiknachmittag Demenzerkrankten helfen, mehr am sozialen Leben teilhaben zu können.

Dafür haben die Kooperationspartner das Blechbläser-Ensemble des Stadthäger Ratsgymnasiums, den Chor „Vergissmeinnicht“ aus Enger, das Ensemble „String 45 – Irish Folk“, den Männerchor Stadthagen und den Chor des Stadthäger Mehrgenerationenhauses „Alte Polizei“ sowie eine Percussion-Show aus Minden gewinnen können.

Die Ensembles, Bands und Chöre treten bei „Musik im Garten“ von 14 bis 17 Uhr in der Hofanlage des Landsberg'schen Hofes, Obernstraße 44 in Stadthagen, auf. Zudem ergänzt die dort ansässige Stadthäger Stadtbücherei den Musiknachmittag mit einer Bücherausstellung zum Thema Demenz. Bei Regenwetter soll die Veranstal-

Klaus Strempe
(von links),
Cornelia Reu-
ter von der
Stadthäger
Stadtbücherei,
Gudrun Pom-
plun vom
Mehrgenerati-
onenhaus, Mu-
sikerin Petra
Konegen, Gün-
ter Niermann
vom Generati-
onen-Treff En-
ger und Hart-
mut Schilling
vom Verein
„Leben mit De-
menz“ freuen
sich auf „Musik
im Garten“. on



tung in den Theatersaal des Mehrgenerationenhauses „Alte Polizei“, Obernstraße 29, verlegt werden.

„Wir wollen mit der Veranstaltung Demenzerkrankten helfen, sich aus der sozialen und kulturellen Isolierung zu lösen“, sagt Klaus Strempe, Geschäftsführer des Mehrgenera-

tionenhauses. Deshalb ist der Konzertnachmittag sowohl für Jung und Alt als auch für Demenzerkrankte und Gesunde gedacht. Die Menschen sollen einfach für das gesellschaftliche Leben mit Demenzerkrankten sensibilisiert werden. „Gemeinsamkeiten, wie die Leidenschaft zur Musik, verbindet die Men-

schen und hält die Isolierung der Demenzerkrankten auf“, sagt Strempe.

Um ein gutes Leben mit Demenz möglich zu machen, müssten sich Bürger und Politiker mit der Erkrankung auseinandersetzen. Besonders die Partizipation, die Bürgerbeteiligung auf politischer Ebene, sei

in dieser Hinsicht neben der ehrenamtlichen Arbeit ein entscheidender Faktor. „Wir brauchen Leuchtgestalten in der Politik, die sich dieses Themas annehmen“, sagt Strempe. In Schaumburg leben nach seiner Einschätzung etwa 300 bis 400 Menschen mit einer Demenzerkrankung. on

versicherungsgesetz.

Fahrradfahrer begeht Fahrerflucht

Stadthagen. Die Polizei hat am Mittwochmorgen einen Fahrradfahrer gestellt, der gegen 0.30 Uhr ein parkendes Auto in der Leineweberstraße gerammt und danach Fahrerflucht begangen hatte. Die Beamten schätzen den von dem 27-Jährigen verursachten Schaden auf 1500 Euro.

STADTHAGEN

► **Die Volkshochschule** in Stadthagen hat noch freie Plätze im Intensivkurs „Textverarbeitung Word Aufbau“. Der Kurs wird am Sonnabend, 14. Juni, in der Zeit von 9 bis 16.15 Uhr an der Jahnstraße 21a in Stadthagen veranstaltet. Anmeldeschluss ist Sonnabend, 7. Juni. Anmeldungen sind unter der Telefonnummer (0 57 21) 78 70 möglich.

► **Das Museum Amtspforte** an der Obernstraße 32a in Stadthagen hat am Pfingstsonnabend, 7. Juni, Pfingstsonntag, 8. Juni, und Pfingstmontag, 9. Juni, jeweils in der Zeit von 15 bis 17 Uhr geöffnet.

► **Ein Klönabend** des Heimatvereins wird am Mittwoch, 11. Juni, im Stadtgarten-Café in Stadthagen veranstaltet. Los geht es an der Habichhorster Straße 2 um 18 Uhr.